

Pressemitteilung 16.03.2009

Südwest-Preisverleihung zum Schülerwettbewerb „TurmHochDrei“ wird verschoben



Die Preisverleihung zum Südwestentscheid im Schülerwettbewerb „TurmHochDrei“ wird aufgrund der tragischen Ereignisse in Winnenden verschoben und findet damit nicht mehr am 20. März statt. Die Feierlichkeit sollte im Landesmuseum für Technik und Arbeit in Mannheim im Beisein des baden-württembergischen Kultusminister Helmut Rau stattfinden.

Die auslobenden Ingenieurkammern aus Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland haben sich dazu entschlossen, die Feier um einige Wochen zu verschieben, um Pietät und Mitgefühl den Schülerinnen und Schülern der Albertville-Realschule sowie tiefstes Beileid allen betroffenen Verwandten und Angehörigen zuteil werden zu lassen.

Unter den eingereichten Wasserturmmodellen beim Landeswettbewerb in Baden-Württemberg, stammen 10 Bauwerke von der Albertville-Realschule Winnenden. Die Schule hat sich um diesen Wettbewerb sehr bemüht und auch wenn sie nicht zu den Preisträgern gehört, ein außerordentliches Engagement bewiesen. Die Beteiligung am Wettbewerb wurde auf der Homepage der Schule veröffentlicht. Umso schockierender die Tatsache, dass unter den Erbauern eine Schülerin nun zu den Opfern des zerstörerischen und sinnlosen Amoklaufs vergangener Woche zählt. Aus diesem Grunde entschieden die beteiligten Kammern, dass am 20. März weder Raum noch der passende Rahmen zum Feiern besteht.

Die Preisverleihung wird jedoch nach einigem zeitlichen Abstand nachgeholt und der Termin hierfür rechtzeitig mitgeteilt.

Der Schülerwettbewerb „TurmHochDrei“ fördert das technisch-kreative Potenzial junger Menschen an unseren Schulen. Vielleicht verleiht er einen positiven Impuls für die zukünftige berufliche Orientierung der am Wettbewerb beteiligten Schüler.

Unsere Gedanken sind jedoch in diesen Tagen bei allen Schülerinnen und Schülern, die diesen schrecklichen Anschlag erleben mussten und bei allen Angehörigen, die geliebte Menschen verloren haben.

Wir bedanken uns bereits im Voraus für ein Belegexemplar!

Medien-Kontakt:

Anna-Maria Habig M.A., Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Fort- und Weiterbildung
Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz Schusterstraße 46-48, 55116 Mainz Tel.: 06131/9 59 86-21; Mobil: 0178/6341473;
Fax.: 06131/9 59 86-33 ; Email: habig@ingenieurkammer-rlp.de